

Fremdwörter

Wissen

Das Verständnis und die Kenntnis der Schreibung typischer Vor- und Nachsilben sowie wichtiger Wortstämme erleichtert Schreibung, Verständnis und richtige Verwendung von Fremdwörtern. Hilfen sind

- häufige Präfixe: a-, de-, dis-, in-, ...
- häufige Suffixe: -ion, -iv, -ik, ...
- häufige Wortstämme: auto-, human-, -grafie, -nomie, -logie, ...

Die Groß- und Zusammenschreibung von Fremdwörtern richtet sich nach den für deutsche Wörter gültigen Regeln. So werden Übernahmen aus anderen Sprachen bei substantivischem Gebrauch oft groß und zusammengeschrieben: *Countrysong*. Zweigliedrige Zusammensetzungen, die aus Adjektiv und Substantiv bestehen, können wie in der Ursprungssprache getrennt oder auch zusammengeschrieben werden: *Blue Jeans* oder *Bluejeans*.

Mehrgliedrige Fremdwörter werden vor allem bei unübersichtlichen Zusammensetzungen, mit Bindestrichen geschrieben: *Fast-Food-Restaurant*.

Bastian Sick: Der Data ist dem Geotopy sein Tod

Anwenden

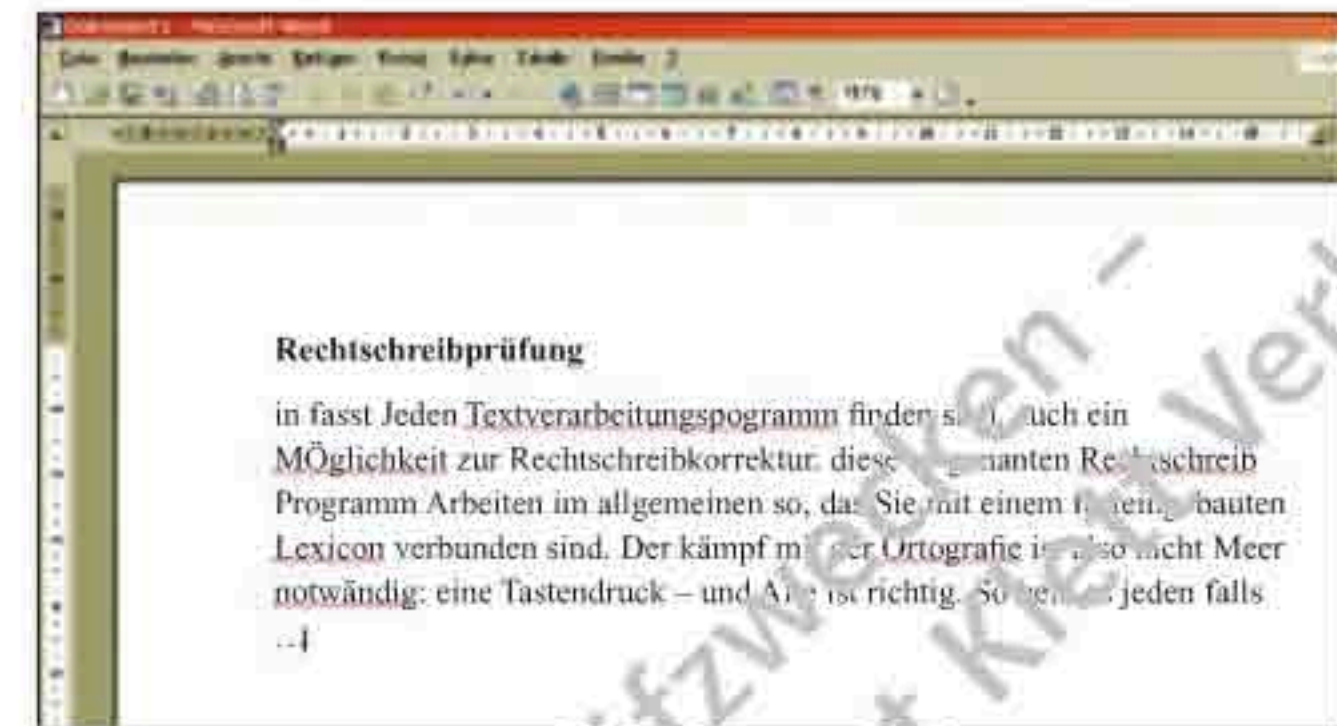
Boxkämpfe werden *promotet*, Flüge *gecancelt* und Mitarbeiter *gebrieft*. Doch nicht jedes englische Verb, das sich in unseren Sprachraum verirrt hat, braucht ein deutsches Perfektpartizip: Die Antwort auf die Frage, ob es „downgeloadet“ oder „gedownloaded“ heißen muss, lautet: Weder noch, es heißt „heruntergeladen“. Es ist auch nicht nötig, sich der Kopf darüber zu zerbrechen, ob es „forwardet“ oder „geforwardet“ heißt, wenn man stattdessen einfach „weitergeleitet“ schreibt.

Fremdwörter sind willkommen, wenn sie unsere Sprache bereichern; sie sind unnötig, wenn sie gleichwertige deutsche Wörter ersetzen oder verdrängen. Statt „gevotes“ kann man ebenso gut „abgestimmt“ schreiben, statt „upgedated“ „aktualisiert“, und wer Dateien „gebackupt“ hat, hat sie auf gut Deutsch „gesichert“. [...]

Auch „ chatten“ und „sim sen“ sind bereits in die deutsche Sprache übergegangen: Chatter chatten im Chat, und wer täglich dreißig Kurzmitteilungen per SMS verschickt, der simst, was das Zeug hält. Es ist allerdings denkbar, dass diese Wörter wieder aus unserem Wortschatz verschwinden, noch ehe sie Eingang in ein deutsches Wörterbuch gefunden haben. In ein paar Jahren kann die Technik des Simsens völlig veraltet und Chatten plötzlich aus der Mode gekommen sein. Dann wird man ein paar Ideen recyceln und etwas Neues designen. Oder ein paar Ideen wiederverwerten und etwas Neues gestalten. Warten wir's ab.

- 1 Welche Probleme im Umgang mit Fremdwörtern werden angesprochen?
- 2 Untersucht, wie die als Beispiele genannten Verben gebildet werden. Überprüft, ob diese Bildung bereits Eingang in neuere Wörterbücher gefunden hat.
- 3 Ergänzt die Beispiele durch eure eigenen Spracherfahrungen.

5. Die Rechtschreibprüfung, die Lösung aller Probleme?



- 1 Korrigiert die Fehler in diesem Text und ordnet sie nach Fehlerkategorien. Unterscheidet dabei, wenn es möglich ist, zwischen Rechtschreibfehlern und grammatischen Fehlern.
- 2 Gebt den Fehlertext selbst in ein Dokument ein. Vergleicht die Markierungen.
 - Werden bereits während der Eingabe Fehler korrigiert (Autokorrektur)?
 - Werden keine Fehler angezeigt, ist die Rechtschreibprüfung nicht aktiviert.
- 3 Entwerft ihren eigenen Fehlertext und gibt diesen in ein Dokument ein. Aktiviert anschließend die Rechtschreibkorrektur eures Textverarbeitungsprogramms. Ergänzt die Checkliste, indem ihr überprüft:
 - ✓ Wie werden Fehler markiert?
 - ✓ Bietet das Programm eine Korrektur an? Macht es mehrere Vorschläge oder korrigiert es automatisch? Was lässt sich einstellen?
 - ✓ Für welche Fehler stellt euch das Programm Alternativen zur Verfügung?
 - ✓ Welche Schreibungen werden zu Unrecht als Fehler gekennzeichnet?
 - ✓ Welche Fehler werden erfasst, welche nicht? Notiert euch die entsprechenden Fehlerkategorien.
- 4 stellt Hypothesen auf, wie ein Rechtschreibprogramm funktioniert: Welche Arten von Fehlern wird es vermutlich leicht und zuverlässig erkennen, welche erfordern größeren Aufwand, welche sind fast unmöglich zu finden?
- 5 Erläutert euren Mitschülern in einer Übersicht die Verwendungsmöglichkeiten der Rechtschreibhilfe. Illustriert eure Darstellung mit Hilfe von Screen-Shots. Orientiert euch an den Screen-Shots mit den entsprechenden Anmerkungen auf Seite 246.

Informiert euch über die Rechtschreibprüfung in eurem Textverarbeitungsprogramm:

- 1 Wie lässt sich die Rechtschreibprüfung aufrufen?
- 2 Welche Einstellungen zur Rechtschreibprüfung gibt es?
- 3 Was wird noch korrigiert?
- 4 Was kann eingestellt/verändert/aktiviert werden?

Arbeitstechnik
Fehlerprofil
Seite 270

Herstellung eines
Screen-Shots:

- 1 im Hintergrund Fotoprogramm öffnen
- 2 abzunehmendes Dokument im Vordergrund öffnen
- 3 Betätigung der Taste
- 4 neues Dokument aufrufen
- 5 mit gleichzeitigem Drücken der Tasten und ins Dokument einfügen.